Bitkom e.V. |

Cebit Preview: 86 Prozent der ITK-Unternehmen erwarten Umsatzplus

- Bitkom-Branche 2018 weiter auf Wachstumskurs
- Umsätze steigen um 1,7 Prozent auf 164 Milliarden Euro
- Berg: Neue Cebit macht Lust auf Digitalisierung

Hannover, 15. Mai 2018 - Knapp einen Monat vor der Cebit stehen die Zeichen in der Bitkom-Branche auf Wachstum. 86 Prozent der IT- und Telekommunikationsunternehmen erwarten für das Jahr 2018 steigende Umsätze. Nur 4 Prozent rechnen mit einem Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr. Der Bitkom-Index hat im ersten Halbjahr 2018 mit 78 Punkten einen neuen historischen Höchstwert erreicht. Vor einem Jahr waren es noch 71 Punkte. Das teilt der Digitalverband Bitkom im Vorfeld der Cebit mit, die vom 11. bis 15. Juni 2018 in Hannover stattfindet. „In der Bitkom-Branche ist die Stimmung so gut wie lange nicht. Bei den Unternehmen herrscht mit Blick auf die weitere Entwicklung breite Zuversicht“, sagt Bitkom-Präsident Achim Berg. Für 2018 erwartet der Bitkom ein Wachstum um 1,7 Prozent auf 164 Milliarden Euro. Noch schneller als die Umsätze wächst die Beschäftigung. Drei Viertel der Unternehmen (75 Prozent) wollen im laufenden Jahr neue Jobs schaffen. Bis Jahresende rechnet der Bitkom damit, dass die Zahl der IT-Beschäftigten auf 1,134 Millionen ansteigt. Das entspricht einem Plus von 42.000 Jobs (3,8 Prozent). „Allein im vergangenen Jahr hat die Bitkom-Branche 50.000 neue Jobs geschaffen. Der Wettbewerb um die klügsten Köpfe spitzt sich zu“, sagt Berg. „Der Fachkräftemangel ist die größte Herausforderung – nicht nur in der Digitalwirtschaft. Branchenübergreifend können 55.000 lukrative Stellen nicht besetzt werden, weil IT-Spezialisten fehlen.“

Zu den aktuell spannendsten Themen der Bitkom-Branche gehören Blockchain und Künstliche Intelligenz beziehungsweise Cognitive Computing. Beide Technologien gehören für jedes vierte Unternehmen (26 Prozent) zu den maßgeblichen Technologie- und Markttrends des Jahres und erreichten im Vergleich zu 2017 starke Zuwächse. An der Spitze stehen IT-Sicherheit (67 Prozent), Cloud Computing (61 Prozent) und das Internet der Dinge und Dienste (48 Prozent). Dahinter folgen Industrie 4.0 (47 Prozent), Big Data (43 Prozent) und Digitale Plattformen (33 Prozent). „Die Unternehmen haben das immense Potenzial innovativer digitaler Technologien erkannt. Jetzt geht es darum, marktrelevante Anwendungen zu entwickeln“, sagt Berg.

Der Bitkom unterstützt die neu ausgerichtete Cebit, die in diesem Jahr erstmals im Sommer stattfindet und sich als Expo, Conference und Festival positioniert. „Die Digitalisierung ist nicht nur ein Business, sie kann auch richtig Spaß machen und bietet Gesprächsstoff weit über die Wirtschaft hinaus. Die neue Cebit macht Lust auf die Digitalisierung, das wollen wir am Bitkom-Stand beweisen.“ Der Bitkom präsentiert sich auf dem Freigelände erstmals mit einem Container-Camp. Es ist mit einer Digital Arts Box, einer Recruiting Area und einer Lounge Bar ausgestattet.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben zur erwarteten Entwicklung von Umsatz und Personal und zu den Branchentrends ist die halbjährlich von Bitkom Research durchgeführte Konjunkturumfrage unter ITK-Unternehmen. Die Angaben zum Marktvolumen basieren auf Daten des European Information Technology Observatory (EITO). EITO (http://www.eito.com/) ist ein Projekt der Bitkom Research GmbH in Zusammenarbeit mit den Marktforschungsinstituten IDC und GfK.

Kontakt

Andreas Streim
Pressesprecher
Telefon: +49 30 27576-112
E-Mail: a.streim@bitkom.org
Download Pressefoto

Dr. Florian Bayer
Bereichsleiter Digital Marketing & Vertrieb
Download Pressefoto
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Cebit-Preview-86-Prozent-der-ITK-Unternehmen-erwarten-Umsatzplus.html***